

MACHBARKEITSSTUDIE ZUR ERRICHTUNG EINES BAU- UND KULTURZENTRUMS

BAUKULTUR IN SACHSENS MITTE



SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Kay Arnswald
Talstraße 2
01723 Helbigsdorf



ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT

Die steigende Nachfrage nach Landtourismus, die wachsende „Landlust“ geht einher mit gleichzeitigem Verfall ländlicher Bauwerte, Kultur und Tradition. In vorliegender Machbarkeitsstudie sollte untersucht werden, wie ländliche Baukultur und Architektur gesichert und für kommende Generationen erhalten und erlebbar gemacht werden kann. Dabei konnte herausgearbeitet werden, dass eine nachhaltige Bewahrung von Kulturgut durch ein **Freilichtmuseum** realisiert werden kann. Die museale Präsentation ist für die Allgemeinheit zugänglich und sollte durch kulturelle Angebote und Weiterbildungen ergänzt werden, um Geschichte anschaulich und nachvollziehbar zu machen. Auf diese Art kann eine solche Einrichtung ein Magnet für Besucher werden, aber auch die Bewohner der Region dauerhaft begeistern.

Wenn Sie interessiert sind an ländlicher Tradition, an historischen Gebäuden, an Kultur, Kunst und Handwerk, wenn Sie Lust haben, den Aufbau eines Freilichtmuseums mit zu begleiten, z.B. durch Mitarbeit in einem Förderverein, dann melden Sie sich bitte in unserem Büro unter

E-Mail: KayArnswald@gmx.de oder Tel.: 0172 7936590

Die Studie im Gesamttext kann bei der Stadt Wilsdruff angefordert werden.

AUFTRAGGEBER:

WILSDRUFF

Wirtschaft · Wohnen · Wohlfühlen

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20

01723 Wilsdruff

AZ.790.313-1299-2/2017/49550

GEFÖRDERT DURCH:

LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



**Silbernes
Erzgebirge**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie,
ELER-Verwaltungsbehörde.